

Die Bamberger Realisten - Programm und Kandidaten

Im Handwerk – Im Handel – In Freien Berufen

Wir entscheiden neutral als Bamberger – für Bamberger

Arbeit und Wirtschaft

Inhabergeführte Einzelhandelsgeschäfte und ortsansässige Handwerker sind das Standbein einer attraktiven Stadt. Wir wollen die (noch) einzigartige Vielzahl erhalten und fördern. Neuansiedlungen und Erweiterungen unterstützen wir nach Kräften.

Leben – Wohnen – Familie

Die demographische Entwicklung zwingt zum Umdenken, besonders in der Innenstadt. Altersgerechtes Wohnen in der Stadt wollen wir fördern.

Wohnraum für Familien fehlt. Bei neuen Projekten muss genügend Fläche für Familien bereitgestellt werden. Zu viele Single-Appartements sehen wir als zu kurzfristig gedacht. Der notwendige studentische Wohnraum kann nur in einer angemessenen Relation verwirklicht werden.

Sozialer Wohnungsbau ist die eigentliche Aufgabe einer Stadtbau GmbH und nicht die Schaffung von Sportstätten! Studentischer Wohnraum ist am Wachsen, darf aber andere Wohnformen nicht verdrängen.

Tourismus

Die Obergrenze ist erreicht. Der Wirtschaftsfaktor ist wichtig. Aber: Bamberg muss lebenswert bleiben. Die Innenstadt darf sich nicht weiter zum „Anschauungsobjekt“ entwickeln. Eine Entzerrung streben wir an. Verlegung der Bushaltestelle für Kreuzschiffahrtstouristen und eine Aus- oder Einstiegsmöglichkeit zwischen Kettenbrücke und Löwenbrücke.

Verkehr & Parken

Bamberg ist eine mittelalterliche Stadt, sie ist nicht für das Auto gebaut, aber wir müssen damit leben. Wir fordern, den Status Quo zu erhalten, weil Änderungen der Verkehrsführung immer zur Verlagerung führen und andere belasten. Bisherige Konzepte waren zum Scheitern verurteilt, persönliche Begehrlichkeiten unüberbrückbar. Ebenso bei der oberirdischen Parksituation. Keine weitere Abschaffung von Kurzzeitparkplätzen in der Innenstadt und erst recht nicht für Bewohner!

Konversion

Wir müssen als Stadt Bamberg mit aller Kraft die gesamten Flächen erwerben. Der Verkauf auf dem freien Markt wäre für die Stadtentwicklung fatal. Die Preise würden noch mehr explodieren. Investoren interessiert nur der Profit, nicht das Gemeinwohl.

Aber: Erst wenn die Finanzierung gesichert ist und die Stadt über die Flächen tatsächlich verfügt, können Ansprüche und Wünsche anderer Parteien und Interessensgruppen ernst genommen werden.

Das Instrument der Nutzungs- und Bebauungspläne muss der Stadt den Erwerb ermöglichen.

ICE-Ausbau

Nicht um jeden Preis! Den ICE-Halt will jeder, wir auch ...

Die bestehende Trasse mit stadtbildverträglichen Lärmschutzmaßnahmen wird es nach heutigem Stand der Genehmigungen nicht geben können. Die beauftragten Gutachten gilt es abzuwarten und auszuwerten.

- 1 Bosch, Michael, Schlossermeister, geb. 1968
- 2 Schramm, Edgar, Dipl.-Betriebswirt (FH), Friseurunternehmer, geb. 1963
- 3 Kraus, Andreas, Kaufmann, geb. 1955
- 4 Brambrink, Edgar, Versicherungsmakler, geb. 1960
- 5 Grill, Reinhold, Dipl.-VWL., Gastronom, geb. 1959
- 6 Niemann, Kerstin, Tanzlehrerin, geb. 1978
- 7 Füllgraf, Karl-Heinz, Fahrlehrer, geb. 1954
- 8 Metz, Nicole, Studentin, geb. 1975
- 9 Müller, Thomas, kaufmännischer Angestellter, geb. 1972
- 10 Schad, Georg, Maschinenbautechniker, geb. 1962
- 11 Stubenrauch, Patrick, Zimmerermeister, geb. 1985
- 12 Töppner, Tim, Maurer- und Betonbauermeister, geb. 1976
- 13 Dusold, Armin, Med. Produktberater, geb. 1956
- 14 Pfister, Herbert, Versicherungskaufmann, geb. 1959
- 15 Leicht, Roland, Schlossermeister, geb. 1957
- 16 Paetow, René, Gartenpädagoge, geb. 1967
- 17 Saul, Matthias, Dipl.-Päd., Senioreneinrichtungsleiter, geb. 1955
- 18 Hölzlein, Christian, Techniker, geb. 1968
- 19 Klauer, Nicole, Angestellte, geb. 1970
- 20 Grönert, Judith, Angestellte, geb. 1968
- 21 Heucken, Michael, Baudienstleister, geb. 1965
- 22 Onnen, Maria, Rentnerin, geb. 1941
- 23 Schimkus, Alexander, Gastronom, geb. 1973
- 24 Böhmer, Ralf, Dipl.- Ing. (FH), Unternehmer, geb. 1973
- 25 Marx, Marianne, Immobilienkauffrau, geb. 1944
- 26 Müller, Fritz, Dipl.-Ing., Versorgungstechniker, geb. 1964
- 27 Kohn-Förtsch, Barbara, Floristmeisterin, geb. 1953
- 28 Utz, Silvia, Geschäftsführerin, geb. 1957
- 29 Limberg, Gerd, Kaufmann, geb. 1952
- 30 Ganzmann, Dirk, Drucktechniker, geb. 1965
- 31 Hollfelder, Elmar, Elektroinstallationsmeister, geb. 1960
- 32 Reichert, Karin, freie Fotodesignerin, geb. 1973
- 33 Bolas, Dimitrios, Dj, geb. 1960
- 34 Schober, Stefanie, Krankenschwester, geb. 1970
- 35 Hollfelder, Elfriede, Unternehmerin, geb. 1960
- 36 Schünemann, Jürgen, Maschinenbaumechanikermeister, geb. 1965
- 37 Köhler, Gotthard, Rentner, geb. 1951
- 38 Kelber, Matthias, Dipl.-Ing (FH), Grafiker, geb. 1965
- 39 Bauerreis, Bernd, selbst. Handelsvertreter, geb. 1965
- 40 Müller, Daniela, Industriekauffrau, geb. 1977
- 41 Schober, Andreas, Kaufmann, geb. 1965
- 42 Eilbacher, Michael, Hotelfachmann, geb. 1978
- 43 Tschache, Axel, Unternehmensberater, geb. 1955
- 44 Sprung, Rainer, Lehrer, geb. 1964